

MONTAG, 15. JUNI 2020

ST. INGBERTER ZEITUNG

MIT BLIESKASTEL, GERSHEIM, MANDELBACHTAL UND ST. INGBERT

Ein Treppenlift für Enid-Mia

Schutzengelverein Blieskastel zeigte sich dank Spenden einmal mehr großzügig.

BLIESKASTEL (red) Dank schneller Hilfe konnten die gemeinnützigen Blieskasteler Schutzengel Enid-Mia L. und ihrer Familie ihren ohnehin schwierigen Alltag etwas erleichtern und ein kleines Stück zur Verbesserung ihrer Lebensqualität beisteuern. Von Geburt an hat das Mädchen, das mit drei Geschwistern und den Eltern in Nohfelden wohnt, mit gesundheitlichen Problemen, mit schubweisen Schmerzen in allen Gelenken, an den Beinen, in der Hüfte und der Wirbelsäule zu kämpfen und daraus resultierend dauerhaft Probleme mit dem Laufen. Ende 2016 erblindete Enid-Mia auf dem linken Auge und musste 2017 wegen eines Hirntumors (Kranio-pharyngiom) operiert werden. Seit-

her ist das Mädchen beim Gehen, vor allem beim Treppensteigen, körperlich noch stärker eingeschränkt. Ohne Hilfe ist die Treppe in den ers-



Das ist Enid-Mia auf ihrem neuen Treppenlift.

FOTO: KLAUS PORT

ten Stock, wo sich sowohl ihr Zimmer als auch das Bad befinden, nicht mehr zu schaffen. Der dringlichste Wunsch der Familie in dieser prekären Lage war deshalb die Installation eines Treppenlifts. Doch der Zuschuss der Pflegekasse von 4000 Euro und die eigenen finanziellen Möglichkeiten reichten zur Realisierung des Projektes nicht aus. In dieser schwierigen Situation wandte sich die Familie hilfesuchend mit der Bitte um Unterstützung an den saarlandweit aktiven Blieskasteler Schutzengelverein. Und er half: mit 6412 Euro, die noch fehlten. Inzwischen kommt Enid-Mia mit dem Treppenlift gut zurecht und kann eigenständig jederzeit die Treppe hoch- und runterfahren.